



31. März 2021

07. April 2021

14. April 2021

21. April 2021

**Technische Hochschule  
Ostwestfalen-Lippe**

An der Wilhelmshöhe 44  
37671 Höxter



## Workshop des Arbeitskreis Landschaftsforschung Zwischen Individualität und Repräsentativität: Erfassung & Bewertung von Landschaften

20 Jahre nach Unterzeichnung der Europäischen Landschaftskonvention (ELC) zeigen sich in Europa erste Ergebnisse. Die ELC enthält eine innovative Definition von Landschaft als „an area, as perceived by people, whose character is the result of the action and interaction of natural and/or human factors“. Obwohl Deutschland die Konvention nicht ratifiziert hat, übt diese Definition auch hier zu Lande großen Einfluss auf das Verständnis von und den Umgang mit Landschaften aus. Zwar zeugt sie von einem sozialkonstruktivistischen Verständnis, das davon ausgeht, dass es individuelle oder gruppenspezifische Wahrnehmungen von Landschaften gibt. Für die Entwicklung bzw. Gestaltung von Landschaften stellt sich allerdings die Frage, wie in kollektiven Planungs- und Entscheidungsprozessen damit umgegangen werden kann. Kurz gesagt: Wie viel Individualität ist möglich und wie viel Repräsentativität wird benötigt?

Teil der ELC ist ebenso eine Verpflichtung zur Erfassung und Bewertung von Landschaften unter Berücksichtigung interessierter Akteure sowie ein Austausch der Mitgliedsstaaten über Erfahrungen mit unterschiedlichen Bewertungsmethoden. Diesbezüglich ist zu fragen, ob ein verändertes Verständnis von Landschaft auch zu einem veränderten Umgang mit oder gar zur Entwicklung neuer Methoden in Deutschland geführt hat oder zukünftig führen sollte.

Der Fokus des diesjährigen Workshops des Arbeitskreis Landschaftsforschung soll auf der praktischen Anwendbarkeit, also der Erfassung und Bewertung von Landschaften liegen. Dieses Thema ist trotz der Fülle an bereits vorhandenen Methoden durch veränderte Datenverfügbarkeit, Digitalisierung und Rahmenbedingung weiterhin von Bedeutung und Aktualität. Dabei sollen zum einen Methoden zur Erfassung und Bewertung von Landschaften vorgestellt und diskutiert, zum anderen aber auch die Erprobung dieser in der Planungspraxis diskutiert werden.

ARBEITSKREIS  
LANDSCHAFTS-  
FORSCHUNG



Programm:

31. März 2021

07. April 2021

14. April 2021

21. April 2021

Technische Hochschule  
Ostwestfalen-Lippe

An der Wilhelmshöhe 44  
37671 Höxter



31. März 2021

15:45 Uhr - 16:00 Uhr	Digitales Ankommen
16:00 Uhr - 16:10 Uhr	Begrüßung <i>Prof. Dr. Boris Stemmer, TH-OWL</i> <i>Prof. Dr. Markus Leibenath, Universität Kassel</i>
16:10 Uhr - 16:30 Uhr	Analyse und Bewertung der Kohlenstoffspeicherung am Beispiel Landschaftsrahmenplan Osnabrück <i>Dipl.-Ing. Michael Kasper, Planungsbüro Kortemeier Brokmann</i>
16:30 Uhr - 16:50 Uhr	Historische Kulturlandschaften in der Raum- und Landschaftsplanung <i>Marion Schauerte, LWL-Denkmalpflege</i>
16:50 Uhr - 17:10 Uhr	Das Blaue Band - Initiativkreis Oberweser <i>Prof. Dr. Ulrich Riedl, TH-OWL</i>
17:10 Uhr - 17:30 Uhr	Diskussion

07. April 2021

15:45 Uhr - 16:00 Uhr	Digitales Ankommen
16:00 Uhr - 16:10 Uhr	Begrüßung <i>Prof. Dr. Boris Stemmer, TH-OWL</i>
16:10 Uhr - 16:30 Uhr	Die Europäische Landschaftskonvention <i>Dirk Gotzmann, CIVILSCAPE</i>
16:30 Uhr - 16:50 Uhr	The impact of land use and landform in the watershed of rivers on the fish fauna <i>Katja Schmölz, Eurac Research</i>
16:50 Uhr - 17:10 Uhr	Social Media Harvesting im Rahmen des FIL Projekts <i>Prof. Dr. Boris Stemmer &amp; Lucas Kaußen, TH-OWL</i>
17:10 Uhr - 17:30 Uhr	Diskussion



## Programm

31. März 2021

07. April 2021

14. April 2021

21. April 2021

### Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe

An der Wilhelmshöhe 44  
37671 Höxter



#### 14. April 2021

15:45 Uhr - 16:00 Uhr	Digitales Ankommen
16:00 Uhr - 16:10 Uhr	Begrüßung <i>Prof. Dr. Boris Stemmer, TH-OWL</i>
16:10 Uhr - 16:30 Uhr	Landschaftshandeln – Deutschland, Frankreich & die ELC <i>Dr. Louise Leconte, Umwelt und Gartenamt Stadt Kassel</i>
16:30 Uhr - 16:50 Uhr	Freiraumanalyse <i>Prof. Dr. Hans-Peter Rohler, TH-OWL</i>
16:50 Uhr - 17:10 Uhr	StadtLandschaft multimethodisch erfassen: Eine neopragmatische Analyse der Urfsurbs von San Diego (CA) <i>Albert Roßmeier, Universität Tübingen</i>
17:10 Uhr - 17:30 Uhr	Fachbeitrag des Naturschutzes und der Landschaftspflege, Regierungsbezirk Detmold <i>Daniel Würfel, LANUV NRW</i>

#### 21. April 2021

15:45 Uhr - 16:00 Uhr	Digitales Ankommen
16:00 Uhr - 16:10 Uhr	Begrüßung <i>Prof. Dr. Boris Stemmer, TH-OWL</i>
16:10 Uhr - 16:30 Uhr	Mobile Methoden zur Abbildung von landschaftlichem Erholungserleben <i>Dr.-Ing. Daniel Münderlein, RWTH Aachen</i>
16:30 Uhr - 16:50 Uhr	Wahrnehmungspräferenzen zur landschaftlichen Schönheit – Erkenntnisse aus einer bundesweiten Onlineumfrage zur Schönheit von Landschaftsfotos <i>Silvio Hildebrandt, HfWU Nürtingen-Geislingen</i>
16:50 Uhr - 17:10 Uhr	Möglichkeiten und Grenzen bei der Erfassung und Bewertung von Landschaften in Citizen-Science-Projekten <i>Dr. Nicola Moczek, PsyPlan</i>
17:10 Uhr – 17:30 Uhr	Diskussion